

Beschreibung: cds-Garagenset ist speziell für die Beschichtung von Garagen- und Kellerböden aus Beton oder Estrich konzipiert. Es enthält neben dem Beschichtungsmaterial selbst auch alle benötigten Werkzeuge und Arbeitsschuttmittel.
Die enthaltene cds-Versiegelung GBw ist ein wasseremulgiertes 2-Komponenten-Epoxidharz-Produkt, das sowohl als Grundierung als auch als Deckversiegelung eingesetzt wird. Es zeichnet sich durch einfache Verarbeitung und hervorragende Materialeigenschaften aus. Gute mechanische und chemische Beständigkeit sind ebenso selbstverständlich wie die Dampfdiffusionsfähigkeit.
Das im Garagenset enthaltene Beschichtungsmaterial ist ausreichend für ca. 20 – 25 m².

Eigenschaften: Dichte (Mischung): 1,38 g/cm³ (anwendungsfertige Versiegelung)

Mischungsverhältnisse:

	Grundierung und Versiegelung
cds-Versiegelung GBw Komponente A	3,20 kg
cds-Versiegelung GBw Komponente B	1,80 kg
Wasser	1,25 kg
Gesamtmenge Beschichtungsmaterial	6,25 kg

Temp. (°C)	Verarbeitungszeit (Minuten)	begehbar nach (Stunden)	Chemisch belastbar nach (Tagen)
+ 15	75	36	10
+ 20	50	20	7
+ 30	25	12	5

Achtung:

Die Verarbeitungszeit **darf auf keinen Fall überschritten werden**, da danach die Versiegelung nicht mehr ordnungsgemäß verfilmt. Das Ende der Verarbeitungszeit ist am gemischten Material **nicht** erkennbar.

Untergrund: Der mineralische Untergrund muss trocken, tragfähig, feingriffig sowie frei von Schlempe, Staub, losen Teilen, Fett und Öl sein. Wasserabweisende Verschmutzungen wie z. B. Betonnachbehandlungsmittel müssen entfernt werden. Soweit erforderlich den Untergrund schleifen und anschließend absaugen mit einem leistungsstarken Staubsauger.



Verarbeitung:

Auf Arbeitsschutz achten, beiliegende Schutzausrüstung tragen.
Nach der Untergrundvorbereitung wird das erste Gebinde cds-Versiegelung GBw angemischt.

Stamm- (A) und Härterkomponente (B) sind im genau dosierten Mischungsverhältnis abgepackt. Die Komp. B wird vollständig in die Komp. A entleert (auskratzen), beide Komponenten werden anschließend gut und intensiv (ca. 3 – 4 Minuten) miteinander vermischt.

Für das Mischen ist ein elektrisches Handrührgerät zu empfehlen, z.B. langsam laufende Bohrmaschine (300-400 U/Min.) mit angesetztem Wendelrührer. Beim Mischen sind Seiten- und Bodenfläche des Gebindes mehrfach scharf abzustreifen. **Danach die entsprechende Menge Wasser (siehe Mischungsverhältnis) untermischen.** Um Mischfehler völlig auszuschließen, muss das gemischte Material in ein sauberes Gefäß umgefüllt und nochmals durchgerührt und danach zügig verarbeitet werden.

Dann wird die erste Lage des Beschichtungssystems (= Grundierung) mit der beiliegenden Walze (25 cm) aufgebracht. (Verbrauch: ca. 250 – 300 g/m²). Schlecht zugängliche Randbereiche ggf. mit der kleinen Walze (10 cm) bearbeiten.

Nach entsprechender Wartezeit (ca. 20 h bei 20°C) wird in gleicher Weise die zweite Lage aufgebracht.

Vor Nutzung der Fläche die in der Tabelle oben genannten Aushärtezeiten beachten.

Bitte beachten: Die Angaben der Verbrauchsmengen beziehen sich auf die anwendungsfertige (d.h. mit Wasser versehene) Mischung.

Reinigung:

Bei Arbeitsunterbrechungen Werkzeuge mit Wasser säubern oder entsorgen. Die einzelnen Materialkomponenten (A + B-Komponente) sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.

Ausgehärtetes Restmaterial kann als Hausmüll entsorgt werden.

Lieferform/Inhalt: cds-Garagenset bestehend aus:

- 2 x 5 kg cds-Versiegelung GBw (A + B-Komponente)
- 2 x Walze 25 cm Florhöhe 6 mm
- 2 x Walze 10 cm Florhöhe 6 mm
- 1 x Bügel für Walze 25 cm
- 1 x Bügel für Walze 10 cm
- 1 x Schutzbrille
- 1 x Schutzhandschuhe
- 1 x Einwegoverall XL

Farbton: ca. RAL 7037 staubgrau, RAL 7038 achatgrau, andere Farbtöne auf Anfrage. Geringe Farbtonveränderungen sind bei UV- und Witterungseinflüssen möglich. Die Funktionsfähigkeit der Beschichtung wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Lagerung: Lagerfähigkeit 1 Jahr. Gebinde original verschlossen halten, trocken und frostfrei bei möglichst + 10 °C bis + 20 °C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Gefahren: Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen.

Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft, insbesondere die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“ (www.arbeitssicherheit.de), sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Liefergebinden. Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.

Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.

Ausgehärtete Produktreste können zusammen mit dem Hausmüll oder unter der Abfallschlüsselnummer 20 03 01 „Gemischte Siedlungsabfälle“ in einer geeigneten Müllverbrennungsanlage entsorgt werden.

Ungereinigte Verpackungen und flüssige Komponenten sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen (siehe Hinweise im Sicherheitsdatenblatt).

EU-Grenzwert nach Decopaint Richtlinie (VOC-Gehalt): enthält < 140 g/l
(Grenzwert 2010)
Giscode: RE 1

ADR-Klasse: Stammkomponente: Klasse 9, III
Härter: keine


Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu

Seite 3 von 4

prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.

Die DIN EN 13 813 „Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ (Jan. 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und – Versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte die der o.g. Norm entsprechen sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

CE-Kennzeichnung für cds-Versiegelung GBw:

	
c ds Polymere GmbH & Co. KG Gau-Bickelheimer Straße 72 55576 Sprendlingen/Rhh.	
04	
EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4	
Reaktionsharzestrich/-beschichtung für die Anwendung in Gebäuden – (Aufbauten gemäß techn. Merkblättern)	
Brandverhalten	E _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	AR1
Haftzugfestigkeit	B 1,5
Schlagfestigkeit	NPD
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD